

Sie wurden zu einer Nierenzintigrafie aufgeboten



Allgemeines

Bitte melden Sie sich 15 Minuten vor Ihrem Termin am Haupteingang des HFR Freiburg – Kantonsspitals.

Sind Sie verhindert, teilen Sie uns dies bitte mind. 48 Stunden vor dem Termin unter T 026 306 17 57 mit.

Was ist eine nuklearmedizinische Untersuchung?

Dabei handelt es sich um eine bildgebende Untersuchung, bei der Ihnen ein radioaktives Medikament, auch Radiopharmakon oder Tracer genannt, verabreicht wird. Je nach Körperregion, die untersucht werden soll, wird ein anderes Radiopharmakon verwendet.

Die Geräte, die wir für Ihre Untersuchung einsetzen, sind eine Kombination aus Positronen-Emissions-Tomograf und Computertomograf (PET/CT) sowie eine Gammakamera.

Was ist eine Nierenzintigrafie?

Bei dieser Untersuchung werden Intensität, Homogenität und Symmetrie der Blutzufuhr beider Nieren dargestellt. Ausserdem liefert sie Informationen zur Nierenfunktion und zur Struktur der Harnwege.

Wie läuft die Untersuchung ab?

Die Untersuchung dauert rund 1,5 Stunden.

Die erste halbe Stunde verbringen Sie im Wartezimmer, wo Sie ausreichend trinken. Anschliessend spritzen wir Ihnen den Tracer sowie ein harntreibendes Medikament. Die Bilder werden unmittelbar nach der Verabreichung des Medikaments aufgenommen. Die ersten 20 Minuten der Bildaufnahme sind entscheidend. Die gesamte Aufnahme dauert etwa 40 Minuten.

Vorbereitung

Für diese Untersuchung ist keine Vorbereitung erforderlich.

Was ist vor einer nuklearmedizinischen Untersuchung zu beachten?

Wir bitten Frauen im gebärfähigen Alter, stillende Mütter, Personen mit Kleinkindern unter 4 Jahren sowie in der Kinderbetreuung tätige Personen, **VOR** der Verabreichung des Tracers ihre Ärztin / ihren Arzt **UND** das Team der Nuklearmedizin zu informieren. Besteht die Möglichkeit einer Schwangerschaft, führen wir vor der Untersuchung einen Schwangerschaftstest durch.

Ist die in diesem Produkt enthaltene Radioaktivität für meine Umgebung gefährlich?

Die in der Nuklearmedizin verwendeten Dosen sind so gering, dass sie keine Gefahr für Ihre Angehörigen darstellen. Sie können nach dieser Untersuchung Ihren Alltag wie gewohnt wieder aufnehmen.

Untersuchungsergebnisse

Die Ergebnisse sowie ein Zugang zum Bildserver werden dem Arzt, der Sie überwiesen hat, übermittelt.

